

# LAGUNA

MONTAGEANLEITUNG ECKEINSTIEG/  
RUNDDUSCHE/FÜNFECKDUSCHE/PENDELTÜR

# Roth



# Montagevoraussetzungen

## ■ Allgemeines

Die Laguna Duschartrennung ist ein Produkt mit höchstem Qualitäts- und Verarbeitungsstandard. Damit Funktion und Qualität des Produktes über Jahre hinweg erhalten bleiben, beachten Sie bitte nachfolgende Hinweise zur Montage des Produktes. Diese Duschartrennung ist für eine Montage auf einer Dusch- oder Badewanne oder einer dafür speziell eingerichteten Duschfläche bestimmt. Im Gebrauch stellt das Produkt einen Schutz gegen das beim Duschen auftretende Spritzwasser dar. Für jegliche anderweitige Verwendung des Produktes übernehmen wir ohne vorherige Rücksprache keinerlei Haftung. Jede Lieferung wird vor Verlassen des Werkes sorgfältig kontrolliert. Prüfen Sie das Produkt vor der Montage auf Beschädigungen und Vollständigkeit! Technische Änderungen sind vorbehalten! Alle Maßangaben in Millimeter! Schäden am bereits montierten Produkt können nicht mehr anerkannt werden; ebenso Schäden durch unsachgemäße Montage, Pflege und nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch. Im Übrigen gelten unsere jeweils gültigen Garantiebedingungen. Wesentlich ist die Prüfung der Glasteile; auch geringfügige Beschädigungen können zu spontanem Glasbruch führen. Achten Sie darauf, dass Sie bei Montage und Benutzung des Produktes die Glaskanten nicht beschädigen. Bauen Sie keine beschädigten

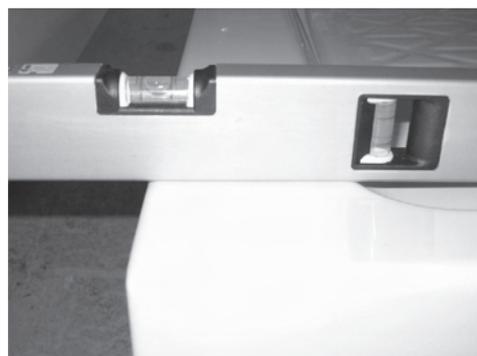
Glasscheiben ein und ersetzen Sie beschädigte Scheiben! Die Duschartrennung ist gemäß Montageanleitung an den Wänden zu fixieren. Prüfen Sie vor der Befestigung des Produktes die Tragfähigkeit des Wandaufbaus. Je nach Wandbeschaffenheit, beispielsweise Leichtbauwand, sind für die Befestigung Spezialdübel notwendig, welche nicht im Lieferumfang enthalten sind. Bei Bohrungen an Mauerrändern beachten Sie bitte die Angaben der Dübelhersteller zu Mindestabständen. Prüfen Sie die Wand vor dem Bohren der Dübellöcher auf darunter liegende Versorgungsleitungen (Strom-, Gas- und Wasserleitungen). Das Anbohren derartiger Leitungen stellt eine Gefahr für Leben und Sachwerte dar. Benutzen Sie für die Versiegelung der Abtrennung das beigefügte Silikon bzw. das für Ihren Einsatzfall geeignete Silikon. Bei Naturstein wie Marmor ist die Verwendung eines speziellen Silikons notwendig! Lassen Sie das Dichtmittel vor der ersten Benutzung der Abtrennung 24 Stunden abbinden.

**Beachten Sie für die Reinigung und Pflege Ihres Produktes die Hinweise auf der letzten Seite dieser Montageanleitung. Diese Produktinformation muss vom Endkunden sorgfältig aufbewahrt werden.**

## ■ Montagevoraussetzungen

Wannenrandgefälle nach außen ist nicht zulässig.

Der Wannenrand sollte waagrecht sein oder



# Montagevoraussetzungen



im günstigsten Fall ein Gefälle nach innen aufweisen.

## ■ Montagevoraussetzungen



Beim Einbau darauf achten, dass die Wanne wie dargestellt waagrecht ausgerichtet wird.

## ■ Wanneneinbau und Ausrichtung

Rundwanne



Fünfeckwanne



Eckwanne

# Montagevoraussetzungen

## ■ Abdichten mit Silikon

Die Abdichtung mit Silikon erfolgt im Übergang zwischen Wanne und der Wand.



## ■ Wanneneinbaumaß

Je nach Wannengröße

Maß X = 780 – 805 mm  
Maß X = 880 – 905 mm  
Maß X = 980 – 1005 mm

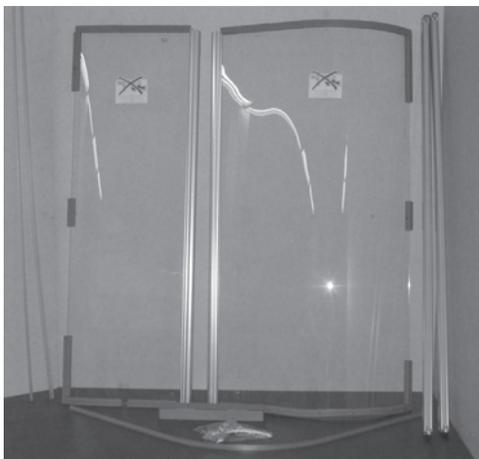


# Materialübersicht



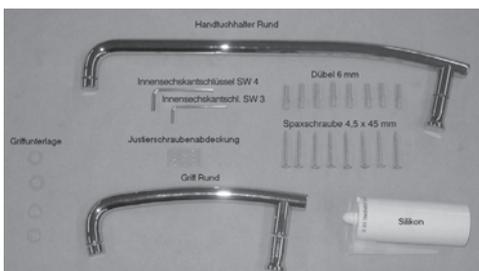
Schlagbohrmaschine mit Steinbohrer  
Durchmesser 6 mm  
Wasserwaage  
Schraubendreher Kreuzschlitz  
Schraubendreher Schlitz  
Schere (Dichtungen zuschneiden)  
Gliedermaßstab  
Bleistift

## ■ Werkzeuge



2 x Türflügel  
2 x Gelenkeinheit  
2 x Türmagnetsichtung  
1 x Wannendichtung (bei Fünfeck  
2 x Wannendichtung erforderlich)  
1 x Rohrbogen  
1 x Gummiwischer  
1 x Zubehör

## ■ Packungsinhalt



2 x Griff komplett (Griffvariante je nach  
Abtrennung)  
8 x Dübel Durchmesser 6 mm  
8 x Spaxschraube 4,5 x 45 mm  
6 x Justierschraubenabdeckung (transparent)  
4 x Griffunterlage  
1 x Silikon  
1 x Innensechskantschlüssel SW 4  
1 x Innensechskantschlüssel SW 3

## ■ Zubehör

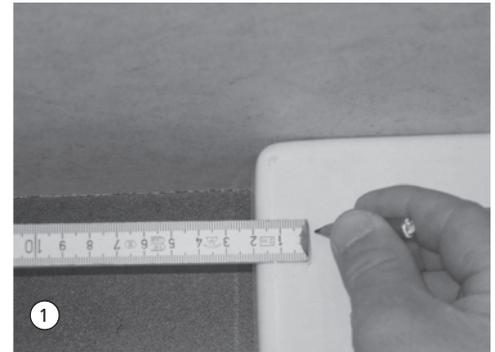
# Montageanleitung

## ■ Montageschritte

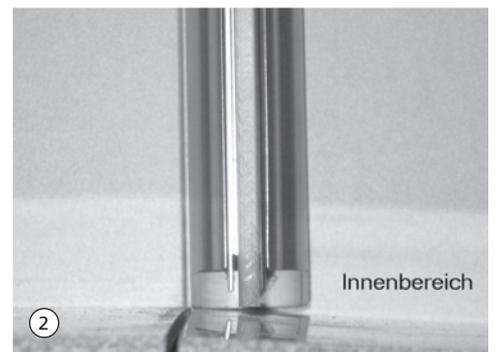
Die folgenden Montageschritte zeigen den Aufbau einer linken Abtrennung. Bitte wenden Sie diese spiegelbildlich für den Aufbau der rechten Ausführung an.

1. Position der Gelenkeinheiten auf der Wanne oder Fliesenboden markieren (Serie 20 mm Einrückmaß, bei Sonderanfertigungen sind abweichende Maßangaben im Montagehinweis angegeben).

Wannen- einbaumaß	Einrückmaß Pfosten
905	25 mm
900	20 mm (Serie)
890	10 mm
880	0 mm



2. Bei einer Montage auf Fliesen ist darauf zu achten, dass die Gelenkeinheiten in den Innenbereich des Gefälles montiert werden. Vorteil ist, dass austretendes Wasser sofort in den Innenbereich zurück laufen kann.



3. Obere Gelenkplatte und Gelenkdichtung lösen.



4. Gelenkeinheit an die Markierung setzen.

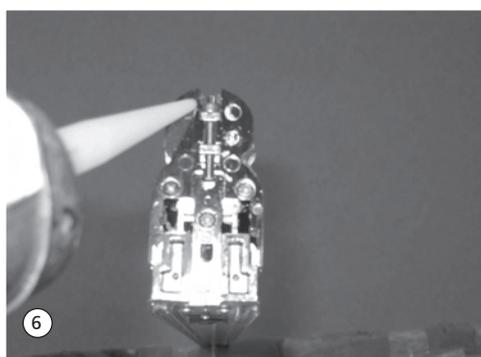


# Montageanleitung



5. Lotrecht ausrichten und Bohrlöcher anzeichnen, bohren und Dübel setzen.

## ■ Montageschritte



6. Die jeweilige äußere Hälfte der unteren Gelenkplatten dünn mit Silikon bedecken und darauf achten, dass der mittige Kanal nicht mit Silikon verschlossen wird.



7. Gelenkeinheit erneut an die Markierung setzen.



8. Lotrecht ausrichten und mit Spaxschrauben 4,5 x 45 mm befestigen.

# Montageanleitung

## ■ Montageschritte

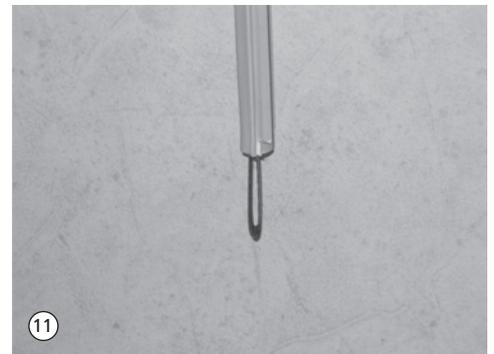
9. Gelenkprofil mit den weißen Kunststoffschrauben lotrecht ausrichten.



10. Hinteren Kanal mit Silikon verschließen.



11. Die graue Gelenkdichtung muss beim Montieren so positioniert werden, dass das zweilagige Ende der innenliegenden Verstärkung unten ist.



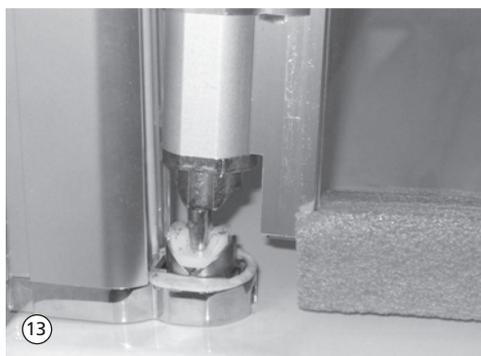
12. Die Gelenkdichtung ganz nach unten auf die Gelenkplatte drücken und anschließend auf der ganzen Länge vorsichtig in den Pfosten eindrücken.



### **Achtung!**

Der Kantenschutz auf den Scheiben darf erst entfernt werden, wenn diese fest montiert und ausgerichtet sind. Scheiben dürfen nachträglich nicht mechanisch bearbeitet werden.

# Montageanleitung



13. Türflügel auf den Drehzapfen der unteren Gelenkplatte aufsetzen. Auf die Bezeichnung der Flügel achten (oben innen).

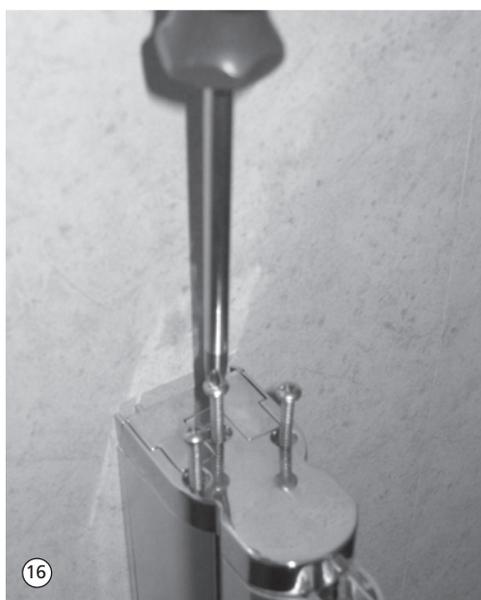
## ■ Montageschritte



14. Das Außenprofil nach unten auf die Gelenkplatte schieben.



15. Die obere Gelenkplatte aufstecken.



16. Mit 3 Linsenkopfschrauben 3,5 x 32 mm befestigen.

# Montageanleitung

## ■ Montageschritte

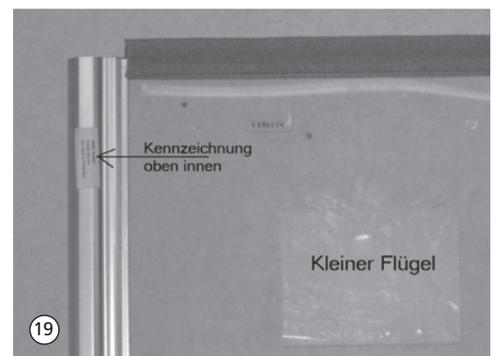
17. Türflügel lotrecht ausrichten. Hierzu wird der Flügel nach innen gefaltet, die Bohrungen der Justierschrauben am Drehprofil werden sichtbar. Mit Innensechskantschlüssel SW 4 Einstellung vornehmen.



18. Bei Bedarf kann der Türflügel abgesenkt werden, Innensechskantschlüssel SW 3 verwenden. Auslieferungszustand ist oberste Stellung. Anheben ist nur möglich, wenn der Flügel ausgebaut ist.



19. Bei asymmetrischen Ausführungen besteht die Möglichkeit, die Flügel von rechts nach links und umgekehrt zu tauschen. Die Position der Außenprofile muss jedoch zwingend beibehalten werden (siehe Kennzeichnung oben innen).



# Montageanleitung



20. Rechtes Außenprofil vom rechten kleinen Flügel abziehen und gleiches mit dem linken großen Flügel vornehmen.

## ■ Montageschritte



21. Die beiden Flügel tauschen und das rechte Außenprofil auf den entsprechenden Flügel aufschieben. Anschließend diesen Flügel auf die rechte Gelenkeinheit montieren. Mit dem linken Außenprofil und dem 2. Flügel ebenso verfahren und dann auf die linke Gelenkeinheit montieren.

# Montageanleitung

## ■ Montageschritte

22. Der Kantenschutz kann jetzt entfernt werden.



23. Innengriff und Anschraubknopf demonstrieren. Darauf achten, dass die Gewindestifte ausreichend lang aus dem Griff herausragen (circa 12 mm) und die Griffunterlagen mit den kleinen Löchern aufgelegt sind.



24. Gewindestifte des Griffes von außen durch die Bohrung des Türflügels durchstecken.



25. Griffunterlage auf den Innengriff und Anschraubknopf auflegen.

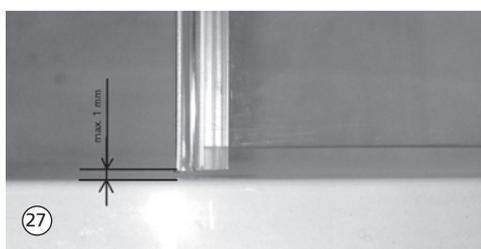


# Montageanleitung



26. Innengriff von innen zur vorderen Scheibenkante montieren und den Anschraubknopf am gebogenen Griffende ebenfalls von innen montieren.

## ■ Montageschritte



27. Türmagnetdichtungen auf die beiden Türflügel montieren, unten maximaler Spalt zur Wanne 1 mm und oben mit Oberkante Scheibe anzeichnen und zuschneiden. Auf die Polarität der Magnete achten, sie müssen sich gegenseitig anziehen.



28. Türen schließen und die Flügel auf einen parallelen Verlauf zur Wanne oder Fuge hin kontrollieren. Eventuell Korrekturen mit den Justierschrauben vornehmen wie unter Punkt 17 beschrieben.

# Montageanleitung

## ■ Montageschritte

29. Die Bohrungen am Außenprofil mit den beiliegenden Justierschraubenabdeckungen verschließen.



30. Beim Montieren der Wannendichtungen am Türflügel darauf achten, dass der schräge Abweiser zur Innenseite zeigt. Beim Zuschneiden der Länge muss diese hinten an der Gelenkplatte und vorne an der Türmagnetdichtung anliegen.



31. Versiegelung an den Gelenkeinheiten von außen circa 150 mm senkrecht in der Höhe und waagrecht an der Gelenkplatte bis zur vorderen Öffnung. Diese komplett versiegeln.



# Montageanleitung



32. Innen senkrecht auf der kompletten Profillänge versiegeln.

## ■ Montageschritte

**Abtrennung nach dem Versiegeln  
24 Stunden nicht benutzen.**

## Reinigungs- und Pflegehinweise

- Es dürfen keine alkalischen, stark säurehaltigen oder aggressiven Reinigungsmittel verwendet werden, da die Kombination von alkalischen Stoffen und Feuchtigkeit auf Glas extrem aggressiv wirkt.
- Zur Reinigung der Glasduschen mit ETC-Beschichtung empfehlen wir die Benutzung weicher Tücher (keine Mikrofaser), den Einsatz nicht scheuernder Reinigungsmittel oder Glasreiniger. Dampfreiniger dürfen nicht angewendet werden.
- Niemals scharfe Putz- oder Scheuermittel, Alkohole, Nitroverdünnung, Aceton oder sogenannte Entkalker verwenden.
- Profile, Beschläge und Scheiben mit einem in Wasser und mildem Reinigungsmittel getränkten Tuch abwischen.
- Wasserflecken, Seifenreste, Kalkrückstände und sonstige Verschmutzungen

mit Glasreinigungsmittel oder Chromputzmittel abwaschen und anschließend mit einem Baumwolltuch trocken reiben.

## ■ Hinweise

- Für verchromte Oberflächen nur die vom Fachhandel empfohlenen Reinigungsmittel verwenden. Diese Mittel dürfen keine Salze, Phosphor oder Schwefelsäure enthalten.
- Geeignete Reinigungsmittel sind alle handelsüblichen Pflegemittel.
- Acrylflächen nur mit klarem Wasser und durch anschließendes Trockenwischen reinigen.
- **Achtung!**  
Bei Verwendung unzulässiger Reinigungsmittel ist eine Beschädigung der Oberfläche nicht auszuschließen und die Herstellergarantie tritt nicht in Kraft.

# Roth

ROTH WERKE GMBH  
Am Seerain 2 • 35232 Dautphetal  
Telefon 0 64 66/9 22-0 • Telefax 0 64 66/9 22-1 00  
Hotline 0 64 66/9 22-2 66  
E-Mail [service@roth-werke.de](mailto:service@roth-werke.de) • [www.roth-werke.de](http://www.roth-werke.de)

